

## Presstext lang

Einflüsse aus Folk, Rock, Mittelalter, Pop und einer ordentlichen Prise Metal - vereint in extrem eingängigen Songs, die bislang noch jedes Publikum zum Kochen brachten.

Das ist Krayenzeit!

Die 2011 gegründete Band ist eine energiegeladene Mischung:

Harte Riffs werden durch verspielte Folkpassagen ergänzt und die Krähen kennen hierbei keine musikalischen Scheuklappen:

Ob mittelalterlich angehauchte Melodien, Einflüsse aus orientalischen Kulturkreisen oder irische Traditionals - verwendet wird, was für die Songs am dienlichsten ist. Auf die Eingängigkeit der Melodien wird dabei besonders viel Wert gelegt.

Diese Mischung charakterisiert den Sound der Krähen seit dem Debütalbum „Auf dunklen Schwingen“ (veröffentlicht Juni 2015 über Oblivion/SPV), welches von Presse und Fans durchweg sehr positiv aufgenommen wurde.

Auch das Nachfolgealbum „Tenebra“, das im August 2016 wieder über Oblivion/SPV veröffentlicht wurde und ebenfalls sehr gute Rezensionen bekam, zeichnet sich durch den charakteristischen Sound der Krähen aus. Dies konnte die Band auf verschiedenen Festivals (WGT, Feuertanz, Wacken,...) und im Vorprogramm der Mittelalterrocker „Schandmaul“ auf deren Leuchtfeuer-Tour eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Nach einigen Besetzungswechseln hat die Band nun ihr perfektes Line-Up gefunden. Im Jahr 2017 stießen Shir-Ran Yinon (u.a. Eluveitie, New Model Army und Haggard) an der Geige und Micki Richter (u.a. Liv Kristine und Leaves´ Eyes) an der Gitarre zur Band und brachten sich direkt in die Produktion des dritten Albums „Von Mond und Schatten“ mit ein.

„Von Mond und Schatten“ wurde im Oktober 2017 veröffentlicht (Oblivion/SPV).

Bei diesem Album bekamen die Krähen prominente Unterstützung durch Gastauftritte von Katja Moslehner (ex-Faun), Anna Murphy (ex-Eluveitie/Cellar Darling), Malte Hoyer (Versengold), Anna Katharina Kränzlein (ex-Schandmaul) und Aello (Harpyie).

Im Herbst 2017 unterstützten Krayenzeit ihre Kollegen von Schandmaul auf deren Tour bei knapp 30 Shows als Support-Act, um gleich danach mit den Folk-Metallern von Harpyie auf eine ausgedehnte Co-Headliner Tour durch Deutschland zu starten.

Außerdem konnte man Krayenzeit 2018 auch wieder auf dem „Holy Ground“ von Wacken begrüßen. Auf dem Wacken Winter Nights heizten sie als Headliner auf der Theatre of Grace-Stage dem begeisterten Publikum ein.

### **Line-Up:**

Markus Engelfried: Gesang, diverse Folkinstrumente

Jess Kondermann: Drehleier, Flöten, Chor

Micki Richter: Gitarre

Shir-Ran Yinon: Geige, Chor

Alex Reichert: Gitarre, Cister, Chor

Joachim Lappel: Bass

Martin Daniel: Drums  
Presstext kurz

Harte Riffs, tanzbare Rhythmen und Melodien, die den Hörer tagelang nicht mehr loslassen. Krayenzeit tanzen spielend zwischen Rock, Folk, Mittelalter und Metal, wobei exotische Instrumente wie Drehleier, Cister oder Geige ein markantes Ausrufezeichen auf diese mitreißende Mischung setzen.

Drei Studioalben veröffentlichte die Band seit 2015 über SPV/Oblivion, spielte diverse Festivalauftritte (u.a. Wacken, WGT, Feuertanz, Wacken Winter Nights, ...) und absolvierte zwei Tourneen im Vorprogramm der Genrekollegen von Schandmaul.

Zusätzlich zu zwei sehr erfolgreichen Headliner-Touren in 2017 und 2018.

Derzeit arbeiten die Krähen an ihrem vierten Studioalbum, das für das Frühjahr 2019 geplant ist und werden ihre Musik 2018 auf diversen Konzerten und Festivals (z.B. MPS und Feuertal) zum Besten geben.

### **Discographie:**

- „Auf dunklen Schwingen“ (2015 SPV/Oblivion)
- „Tenebra“ (2016 SPV/Oblivion)
- „Von Mond und Schatten“ (2017 SPV/Oblivion)

### **Line-Up:**

Markus Engelfried: Gesang, diverse Folkinstrumente  
Jess Kondermann: Drehleier, Flöten, Chor  
Micki Richter: Gitarre  
Shir-Ran Yinon: Geige, Chor  
Alex Reichert: Gitarre, Cister, Chor  
Joachim Lappel: Bass  
Martin Daniel: Drums